

NATURPARK-NACHRICHTEN

AUSGABE HERBST 2023

Der Naturpark Zittauer Gebirge ist 15 Jahre alt!

Am 19.10.2023 feierte der Naturpark sein 15-jähriges Bestehen im Naturparkhaus im Erholungsort Waltersdorf. Im hübsch dekorierten Saal des ehemaligen „Niederkretschams“ begrüßte der Vereinsvorsitzende Herr Peuker rund 70 Gäste und eröffnete die Feierstunde. Die Glückwünsche vom Landkreis Görlitz überbrachte an diesem Abend Dezerent Herr Rublack. Der Verband Deutscher Naturparke bedankte sich für die hervorragende Arbeit im Naturpark Zittauer Gebirge in Form einer Grußbotschaft. Einen Rückblick auf 15 erfolgreiche Jahre, präsentierte der Geschäftsführer Herr Pachtl.

Ein Höhepunkt der Feierstunde war die Präsentation der ersten Kooperationsvereinbarung zwischen dem Naturpark Zittauer Gebirge und dem AWO „Kinderhaus Jonsdorf“. Damit ist das „Kinderhaus Jonsdorf“ nun auf dem Weg, die erste Naturpark-Kita des Naturpark Zittauer Gebirge zu werden. Ein fester Bestandteil der Naturparkarbeit ist seit mittlerweile 6 Jahren die Kindergruppe „Lernort Natur“, („Junge und Wilde Füchse“), welche durch Frau Sigrun Löffler geleitet wird. Der feierliche Anlass wurde genutzt, Frau Löffler für ihr Engagement zu danken und mit einer Urkunde auszuzeichnen. Nach einem Ausblick auf die kommenden Jahre des Naturparks durch die stellvertretende Vereinsvorsitzende Frau Wenzel sprach Herr Peuker anerkennende Schlussworte.



Bilder: Peter Pachtl



Modellprojekt „Naturpark Zittauer Gebirge und Schulen“

In der letzten Ausgabe wurde über Ziele und Aufgaben des Projektes berichtet. Nun ist es an der Zeit, das Projekt mit Leben zu erfüllen. Zur personellen Umsetzung ist seit 01.09.2023 Frau Stefanie Möse beim Naturparkverein angestellt worden und steht den Grundschulen & Partnern gern beratend zur Verfügung. Zum Aufbau eines Kooperationsnetzwerkes zwischen den Grundschulen und dem Naturpark, erfolgte am 19.09.2023 eine erste gemeinsame Auftaktveranstaltung. Unter den Teilnehmern befanden sich neben den Grundschulen und Vereinsmitgliedern auch Vertreter vom Landesamt für Schule und Bildung, die Untere Naturschutzbehörde und eine Umweltpädagogin. Aufgrund der zahlreichen Teilnahme konnten während einer aktiven Gesprächsrunde erste gemeinsame Ziele abgesteckt werden. Mit dem Modellprojekt

soll für die Grundschulen eine Entlastung in ihrem Bildungsauftrag geschaffen werden, bei der die Kinder aktiv und mit allen Sinnen ihre Heimat kennen lernen, sowie Selbstwirksamkeit und Handlungsfähigkeit im Rahmen einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) erfahren. Für eine erfolgreiche Umsetzung werden außerschulische Projektpartner gesucht, welche möglichst im Umfeld der Schulen gelegen sind, um außerschulische Angebote sowie Lernorte zu entwickeln. Interessierte Handwerker, Landwirtschaftsbetriebe, Forst, Umweltbildner/Freiberufler, Hersteller von Naturprodukten u.ä. können gerne unter moese@naturpark-verein.de; Tel.: 015235781862 nähere Informationen zu den BNE-Kriterien und dem Modellprojekt erhalten.

„Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.“

Nachschau zum 3. Naturpark-Kinderfest

Unter dem Motto „Zurück zur Natur - den Querken auf der Spur“ fand am 03.09.2023 im Naturparkgarten in Waltersdorf das dritte Naturpark-Kinderfest statt. Kinder und Erwachsene konnten sich mit dem Kräuterveibchen Andrea auf die Suche nach wilden Kräutern begeben. Zu den weiteren Angeboten gehörten eine Apfelbestimmung; die Wiesenimkerei informierte über das Leben der Bienen; es konnte mit Naturmaterial gebastelt werden oder mit den Alpakas gewandert werden. Zudem konnten die Kinder an der „Wasser-Bar“ den Kreislauf des Wassers erforschen. Der Landschaftspflegeverband Zittauer Gebirge und Vorland lud zum Saftpresse mit anschließender Verkostung ein und das IBZ Marienthal informierte auf spielerische Weise zum Thema „Biodiversität“ im Landkreis Görlitz. Rund um die Feuerstelle gab es „Zunder-Funkenzauber-Leckereien“ und mit Mitarbeitern aus der Oberlausitzer Webschule Großschönau wurden Wildfasern verarbeitet. Als Highlight führte das Naturschutzzentrum „Zittauer Gebirge“ das Puppentheaterstück „Annas Erlebnisse in den Naturschutzgebieten des Naturparks Zittauer Gebirge“ auf, welches den kleinen Zuschauern auf der gut gefüllten Liegewiese eine spannende und lehrreiche Anleitung zum Umgang mit der Umwelt gab. Wie auch im vergangenen Jahr sangen am Nachmittag „Leichtfuß und Liederliesel“ mit den Kindern an den verschiedenen Stationen. Mit dem Fest sollten die Angebote für Kinder auf dem Gebiet Naturverbundung und -Erlebnis bereichert und damit ein wichtiger Beitrag zur weiteren Entwicklung des Netzwerkes Umweltbildung geleistet werden.



Foto: R. Bürger

Wir danken noch einmal allen fleißigen Helfern und hoffen auf ein Wiedersehen 2024!

Neuigkeiten von den Naturparkgruppenkindern „Junge und Wilde Füchse“

Dank der vorläufig, weiteren Unterstützung des Naturparkvereines „Zittauer Gebirge“ e.V. konnten wir zur Freude der Naturparkgruppenkinder im Monat September wieder neue Aktivitäten im Rahmen des Projektes „Lernort Natur“ angehen. Und die „Füchse“ saßen nach den Sommerferien wahrlich schon in den Startlöchern. Während die „Jungen Füchse“ auf dem Kartoffelfeld eines ökologisch betriebenen Landwirtschaftsbetriebes in Bertsdorf aktiv wurden und bei der Kartoffelernte fleißig mit Hand anlegten, machten sich die „Wilden Füchse“ auf den Weg in die Naturparkgemeinde Seiffenndorf, um sich dort ins „Reich der Pilze“ zu begeben. Und das ist wahrlich ein sehr großes „Reich“.

In Europa gibt es unglaubliche ca. 6.000-10.000 verschiedene Arten. Zu Beginn unserer kleinen Pilzexkursion ging es darum einigen Geheimnissen in der großen Welt der Pilze auf die Schliche zu kommen.

- Warum gäbe es ohne die Pilze keinen Wald?
- Warum sind Pilze keine Pflanzen?
- Wo lebt der eigentliche Pilz?
- Wie vermehren sich Pilze?
- Was bezeichnet man als Fruchtkörper?
- Was versteht man unter Zersettern und was sind Mykorrhiza-Pilze?
- Wann wachsen Pilze besonders gut?
- Was sollte man beim Sammeln von Pilzen beachten?

Voller Spannung warteten die „Füchse“ nun schon darauf, sich selbst auf die Suche nach Pilzen zu begeben. Und dabei galt es, wie es sich für Füchse gehört, über Stock und Stein, quer durchs Gebüsch zu stromern oder auch einmal einen Bachlauf zu überqueren. Mittels Verständigung von „Sammelrufen“, wie z. B. der Ruf des Mäusebussards fanden alle Kinder wieder zueinander, um sich beim gemeinsamen Waldpicknick die Bäuche voll zu schlagen. Romy und FÖJlerin Jolina von der NABU-Naturschutzstation in Ebersbach hatten derweil einige lustige Spiele vorbereitet und so konnten die Kinder, wie gewohnt auch auf spielerische Art und Weise zum Thema Pilze Wissen vermittelt bekommen. Mit den mehr oder weniger gefüllten Pilzkörbchen machten sich die Füchse nun auf den Rückweg, denn zum Abschluss unserer Entdeckertour durch den „Neugersdorfer Busch“ sollte es noch ein besonderes Highlight geben. Bernd, ein sachkundiger Pilzberater, hatte sich auf den Weg gemacht, um gemeinsam mit den Naturparkgruppenkindern ihre Funde zu bestimmen. Mit im Gepäck hatte er selbst einen prall gefüllten Korb voller verschiedener Arten von Pilzen und konnte den Füchsen viel



Text und Bild Sigrun Löffler

„Wissenswertes“ rund um das Thema Pilze vermitteln. Ein herzliches Dankeschön an Bernd Meißner, auch unter dem Namen snokri bekannt (<https://snokri-ein-korb-voll-pilze>), dass er sich die Zeit genommen hat und so den Kindern auch manch spannende Frage beantworten konnte. Eines stand am Ende des Tages fest: Auch die Welt der Pilze ist eine große Wissenschaft für sich, mit noch vielen für uns Menschen ungelösten Rätseln und wie überall in der Natur steht alles mit allem in Verbindung!



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Zuständig für die Durchführung der EPLR-Förderung im Freistaat Sachsen ist das
Staatsministerium für Energie,
Klimaschutz, Umwelt
und Landwirtschaft, Referat
Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde

Herbstpflanzung im Gemeindewald Großschönau - eine Gemeinschaftsaktion zwischen dem Naturpark Zittauer Gebirge und dem Staatsbetrieb Sachsenforst

In Folge der Borkenkäferkalamität sowie der damit verbundenen massiven Baumfällungen machen sich Neupflanzungen auf den entstandenen Kahlflächen im Wald erforderlich. Diese sollen im Gemeindewald Großschönau auf ausgewählten Flächen nordöstlich des Lindeberges erfolgen.

Wir treffen uns am 18.11.2023 um 9.00 Uhr an der Einfahrt zum Waldweg links an der Staatsstraße S 135, ca. 600 m nach der Kreuzung Kälbersträucher Richtung Spitzkunnersdorf. Bitte kommen Sie mit wetterfester Kleidung, festem Schuhwerk, Arbeitshandschuhen und bringen möglichst einen Spaten mit. Gegen 12.00 Uhr bedanken wir uns mit einem wärmenden Mittagssnack am Ausgangspunkt bei Ihnen. **Zur Organisation des Tages bitten wir um Voranmeldung bis zum 15.11.2023** unter patrick.schiffmann@smekul.sachsen.de oder telefonisch unter 035841-67441.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und danken bereits im Voraus dafür!

Patrick Schiffmann, Revierförster / Peter Pacht, Naturparkbeauftragter

BNE Servicestelle jetzt auch im Landkreis Görlitz!

Das Internationale Begegnungszentrum St. Marienthal (IBZ) wurde vom Kultusministerium als Servicestelle BNE (S-BNE) beauftragt. BNE bedeutet **Bildung für Nachhaltige Entwicklung**. Ab sofort können sich alle Bildungseinrichtungen von der Kita über Schulen und außerschulischen Bildungsträgern bis zur Hochschule im Landkreis Görlitz an das IBZ wenden, um Anregungen zu bekommen, das Thema BNE voran zu bringen. Im Einzelnen sind dies z.B. fachliche Begleitung bei allen Fragen rings um BNE, Unterstützung durch die Vermittlung oder Planung von Fort- und Weiterbildungen, Unterstützung von Schulen und außerschulischen Einrichtungen bei BNE-spezifischen Projekten oder die Bereitstellung von Informationsmaterialien (Print und online) zu BNE-Themen.

Nehmen Sie sehr gerne Kontakt zu uns auf!

Georg Salditt - Telefon: 035823-77 232

E-Mail: Salditt@ibz-marienthal.de



Impressum

Herausgeber: Naturpark Zittauer Gebirge e.V.
Vereinsvorsitzender: Frank Peuker
Redaktion: Peter Pachtl

Tel.: 035841/38696
Web: www.naturpark-zittauer-gebirge.de
eMail: zittauergebirge@naturpark-verein.de

Naturparkhaus Zittauer Gebirge
Hauptstraße 28, 02799 Großschönau, OT Waltersdorf
Foto: Panorama Hochwald Gunter Oettel, 2017